



SBV
Schweizerischer Blinden-
und Sehbehindertenverband



School of
Engineering

Medienmitteilung vom 1. September 2016

ZHAW School of Engineering

Weiterentwickeltes Webtool macht PDF einfacher barrierefrei

Mit dem von ZHAW-Forschenden zusammen mit dem Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverband (SBV) weiterentwickelten Webtool PAVE 2.0 können bestehende PDF-Dokumente noch einfacher und schneller barrierefrei gemacht werden. So können gängige Vorlese-Programme den Inhalt korrekt wiedergeben.

Sehbehinderte können sich elektronische Dokumente von geeigneter Software vorlesen lassen. Doch solche Programme funktionieren nur bei PDF-Dokumenten, die entsprechend ‚getagged‘ beziehungsweise mit den nötigen Metainformationen versehen sind. PAVE ist das weltweit erste Webtool, das dieses weit verbreitete Problem auf einfache Art und Weise löst.

Grundlegend überarbeitet und mit Paraphrasedetektion erweitert

Am ICT Accessibility Lab der ZHAW School of Engineering haben Forschende bereits vor zwei Jahren das Webtool PAVE entwickelt. Es ermöglicht den Nutzern, bestehende PDF-Dokumente auf ihre Barrierefreiheit zu testen und die notwendigen Korrekturen gleich interaktiv vorzunehmen. Viele der vorhandenen Probleme werden von PAVE sogar automatisch behoben. Inhaltlich und visuell bleibt das PDF dabei unverändert. Die neue Version PAVE 2.0 wurde ebenfalls mit Unterstützung des SBV entwickelt. Ein überarbeitetes User Interface mit modernem Design und verbesserter Usability macht das Webtool nun noch attraktiver für die Nutzerinnen und Nutzer. «Neu erkennt PAVE 2.0 zudem Textabschnitte und Überschriften automatisch, was den manuellen Tagging-Aufwand reduziert», erklärt Alireza Darvishy, Leiter ICT Accessibility Lab. «In der neuen Version können Tags zudem einfacher und auch gleichzeitig editiert oder gelöscht werden. Und nicht zuletzt sorgen Tastaturkürzel für eine schnellere Bedienung.»

Das Webtool steht kostenlos zur Verfügung: www.pave-pdf.org

Über die ZHAW School of Engineering

Die School of Engineering ist eines der acht Departemente der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Mit 13 Instituten und Zentren gehört die ZHAW School of Engineering zu den führenden technischen Bildungs- und Forschungsinstitutionen in der Schweiz. Sie garantiert qualitativ hochstehende Aus- und Weiterbildung und liefert der Wirtschaft innovative Lösungsansätze mit Schwerpunkt in den Themen Energie, Mobilität, Information und Gesundheit. Das **ICT-Accessibility Lab** befasst sich mit dem barrierefreien Zugriff auf Informationen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen. Das Lab evaluiert und entwickelt entsprechende Tools für das Web und zunehmend auch für den mobilen Bereich.

Über den Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverband (SBV)

Der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV ist die nationale Selbsthilfeorganisation zum Thema Sehbehinderung. Der Verband vereint seit 1911 blinde und sehbehinderte



SBV
Schweizerischer Blinden-
und Sehbehindertenverband



School of
Engineering

Menschen in ihrem Bestreben, ein unabhängiges und erfolgreiches Leben im Beruf und in der Gesellschaft zu führen. Das Ziel erreicht der SBV mit Beratung, Schulung und mit der Förderung innovativer Technologien sowie mit Aufklärung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit.

Kontakt:

Prof. Dr. Alireza Darvishy, Leiter ICT Accessibility Lab, ZHAW School of Engineering, Telefon 058 934 69 12, E-Mail alireza.darvishy@zhaw.ch

Luciano Butera, Leiter Fachstelle Technologie & Innovation, Schweiz. Blinden- und Sehbehindertenverband SBV, Telefon 031 390 88 63

Matthias Kleefoot, Public Relations, ZHAW School of Engineering, Telefon 058 934 70 85, E-Mail medien.engineering@zhaw.ch